

**23/091/19**

Drucksache  
öffentlich

**Gemeinde Meiersberg**

## **Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes der Gemeinde Meiersberg für das Haushaltsjahr 2023**

<i>Fachamt:</i> Fachbereich Finanzen <i>Bearbeitung:</i> Lisa Thiele	<i>Datum</i> 12.09.2023
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Hauptausschuss der Gemeindevertretung Meiersberg (Vorberatung)	11.12.2023	N
Gemeindevertretung Meiersberg (Entscheidung)	11.12.2023	Ö

### **Sachverhalt**

Die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes zur Haushaltssatzung 2022/2023 wurde durch die Gemeindevertretung am 07.02.2022 beschlossen.

Die jährliche Fortschreibung für das Jahr 2022 erfolgte mit der Haushaltssatzung.

Nach § 43 (8) KV M-V ist das Haushaltskonsolidierungskonzept jährlich fortzuschreiben.

### **Beschlussvorschlag**

Die Gemeindevertretung Meiersberg beschließt die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2023.

### **Anlage/n**

1	2023-11-30 Fortschreibung HSK öffentlich
---	--

### **Finanzielle Auswirkungen**

	ja	nein		
fin. Auswirkungen				
im Haushalt berücksichtigt			Deckung durch:	Produkt
				Sachkonto
Liegt eine Investition vor?			Folgekosten	

**Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTHALTEN	BEFANGEN

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister/in

Siegel

\_\_\_\_\_  
stellv. Bürgermeister/in

Fortschreibung  
des Haushaltskonsolidierungskonzeptes  
der Gemeinde Meiersberg  
für das Haushaltsjahr 2023



Das Haushaltskonsolidierungskonzept der Gemeinde Meiersberg, zuletzt fortgeschrieben am 07.02.2022, wird in folgenden Punkten fortgeschrieben:



## Inhalt

3.	Feststellung der Konsolidierungsbedarfe und Definition von Konsolidierungszielen.....	1
4.	Feststellung von Konsolidierungsmaßnahmen .....	5
4.1.	Abrechnung der Maßnahmen vorhergehender Haushaltskonsolidierungskonzepte.....	5
4.2.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen gemäß Fortschreibung aus 2022 .....	7
4.3.	Neue Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen 2023 .....	9
5.	Zusammenfassung des Konsolidierungspotentials und Angabe des Konsolidierungszeitraums.....	10



### 3. Feststellung der Konsolidierungsbedarfe und Definition von Konsolidierungszielen

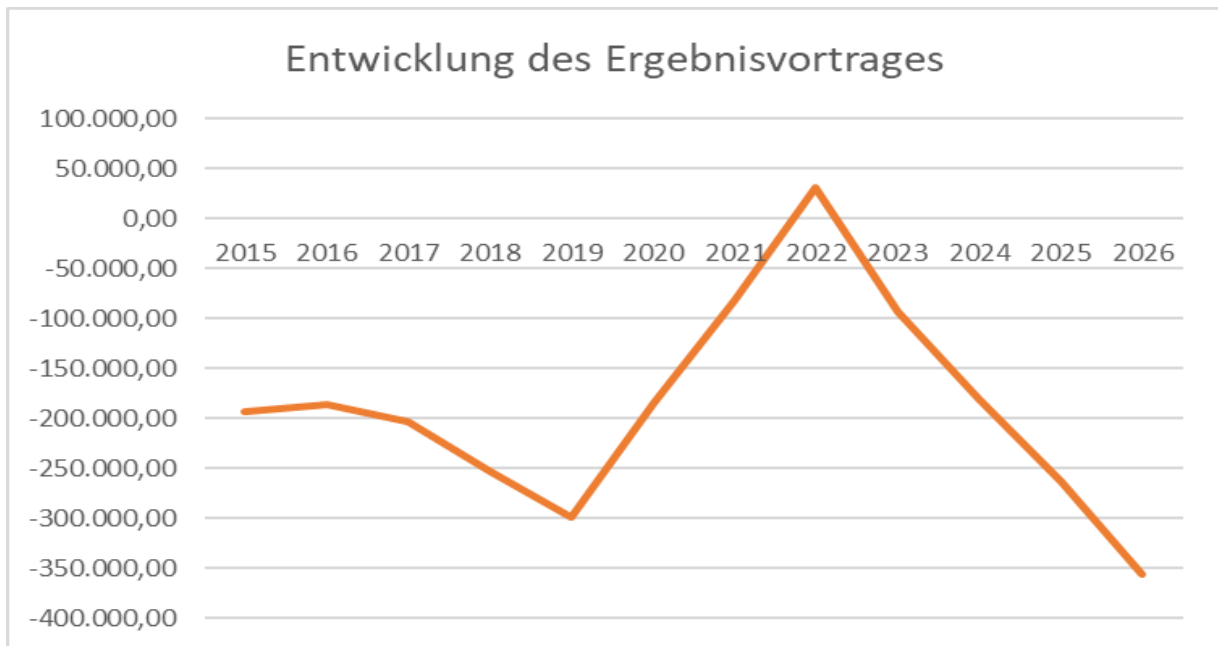
Als Datenbasis für die Erstellung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes wurden die vorläufigen Jahresergebnisse bis einschließlich des Jahres 2022 herangezogen. Planungsmäßige Berücksichtigung für den Betrachtungszeitraum 2023 ff. bildet der 1. NHH 2022 - 2023.

#### Ergebnishaushalt

Gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO – Doppik ist der Ergebnishaushalt ausgeglichen, wenn das Jahresergebnis unter Berücksichtigung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen aus Haushaltsvorjahren mindestens ausgeglichen ist. Der Ergebnishaushalt 2023 weist ein strukturelles Defizit in Höhe von./ 124.100 EUR aus. Die Jahresergebnisse entwickeln sich wie folgt:

Lfd. Nr.		Jahr	Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen	Jahresergebnis je Einwohner
		in €		
		1	2	3
<b>1.</b>	<b>Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge</b>			
1.1	11. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2012	-48.442,61	-108,86
1.2	10. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2013	-35.993,10	-84,10
1.3	9. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2014	-42.091,06	-102,16
1.4	8. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2015	-66.246,17	-159,25
1.5	7. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2016	7.162,36	16,89
1.6	6. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2017	-17.269,80	-41,32
1.7	5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2018	-49.614,58	-116,19
1.8	4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2019	-46.557,31	-109,03
1.9	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2020	115.102,19	272,11
1.10	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2021	101.975,86	237,15
1.11	1. Haushaltsvorjahr (vorl. Ergebnis)	2022	112.718,39	268,38
<b>2.</b>	<b>Ansatz des Haushaltsjahres</b>	2023	-124.100,00	-303,42
<b>3.</b>	<b>Summe/Saldo zum Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>2023</b>	<b>-93.355,83</b>	<b>-228,25</b>
<b>4.</b>				
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2024	-86.200,00	-210,76
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2025	-83.800,00	-204,89
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2026	-93.100,00	-227,63
<b>5.</b>	<b>Summe/Saldo zum Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>2026</b>	<b>-356.455,83</b>	<b>-1.096,79</b>

**Der Haushaltsausgleich ist nicht gegeben.**



#### Finanzhaushalt

Gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn im Finanzhaushalt kein negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 39 besteht.

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen per 31.12.2023 beläuft sich auf voraussichtlich -217.370,72 EUR und erhöht sich bis zum 31.12.2026 auf -338.870,72 EUR.

**Der Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt ist nicht gegeben.**

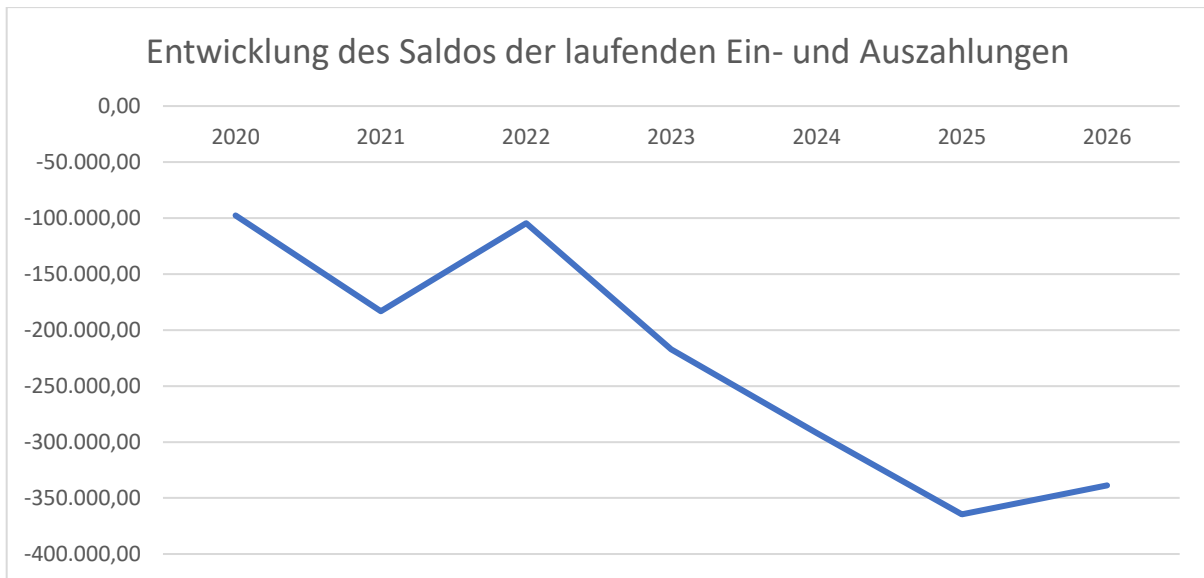
Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen entwickelt sich wie folgt:

Lfd. Nr.		Jahr	jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen § 3 Abs. 1 Nr. 37 GemHVO	jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen je Einwohner	nachrichtlich, davon planmäßige Tilgung von Investitionskrediten § 3 Abs. 1 Nr. 32 GemHVO	In Haushaltsfolgejahre vorzutragende Beträge § 3 Abs. 1 Nr. 39 GemHVO	In Haushaltsfolgejahre vorzutragende Beträge je Einwohner	
			(in €)					
			1	2	3	4	6	7
		1.	Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge					
1.1.	Weitere Haushaltsvorjahre Ergebnis in Summe	2020				-247.778,62	-323	
1.2.	1. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2021	64.567	150	16.456	-183.211,35	-426	
1.3.	1. Haushaltsvorjahr (vorl. Ergebnis)	2022	78.741	187	12.121	-104.470,72	-249	
2.	Ansatz des Haushaltsjahres	2023	-112.900	-276	9.100	-217.370,72	-531	
3.	Summe / Saldo zum Ende des Haushaltsjahres	2023				-217.370,72	-531	
4.								
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2024	-74.600	-182	7.900	-291.970,72	-714	
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2025	-72.600	-178	8.000	-364.570,72	-891	
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2026	25.700	63	8.200	-338.870,72	-829	
5.	Summe / Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes	2026				-338.870,72	-829	

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen per 31.12.2023 beläuft sich auf voraussichtlich -217.370,72 € und erhöht sich bis zum 31.12.2026 auf -338.870,72 €.

**Der Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt ist nicht gegeben.**





### Konsolidierungsziele

Das Oberziel der Gemeinde Meiersberg ist die Wiederherstellung des Haushaltsausgleiches im Ergebnis- und im Finanzhaushalt, um eine stetige Erfüllung der Aufgaben sichern zu können. (§ 43 Abs. 1 KV M-V)

Dabei hat die Sicherung der Zahlungsfähigkeit i.S.d. § 43 Abs. 2 KV M-V (Sicherung des Ausgleichs des Finanzhaushaltes) oberste Priorität.

Die Erreichung des Ziels soll in folgenden Stufen erfolgen:

- Reduzierung der jährlichen strukturellen Fehlbeträge sowohl im Finanz- als auch im Ergebnishaushalt
- Struktureller jahresbezogener Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt im Konsolidierungszeitraum
- Senkung des Liquiditätskredites auf einen genehmigungsfreien Umfang
- Erreichung des Haushaltsausgleichs sowohl im Ergebnis- als auch im Finanzhaushalt

#### 4. Feststellung von Konsolidierungsmaßnahmen

##### 4.1. Abrechnung der Maßnahmen vorhergehender Haushaltskonsolidierungskonzepte

###### Darstellung bereits durchgeführter Maßnahmen 2010-2020

Nr.	Maßnahme	Konsolidierungsbetrag	
2010		EHH	FHH
2008-001	Verabschiedung einer Zweitwohnungssteuersatzung	1.000 €	1.000 €
		<b>1.000 €</b>	<b>1.000 €</b>
2011			
2011-001	Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Übertragung der Aufgabe des abwehrenden Brandschutzes und der technischen Hilfeleistung	7.500 €	7.500 €
		<b>7.500 €</b>	<b>7.500 €</b>
2014			
2014-001	Vermietung weiterer Räume an den Kitaträger	1.700 €	1.700 €
		<b>1.700 €</b>	<b>1.700 €</b>
2015			
2015-001	Anpassung der Hundesteuersatzung	400 €	400 €
2015-002	Änderung der Friedhofsgebührensatzung	2.000 €	2.000 €
2015-003	Erhöhung der Grundsteuer A von 227% auf 290%	600 €	600 €
2015-004	Erhöhung der Grundsteuer B auf 331% auf 365%	2.500 €	2.500 €
2015-005	Umschuldung eines Darlehens - Zinsersparnis	3.300 €	3.300 €
		<b>8.800 €</b>	<b>8.800 €</b>
2017			
2017-001	schrittweise Umrüstung der Straßenbeleuchtung -Energiesparlampen	1.000 €	1.000 €
2017-002	Senkung Heizkosten-Gemeindehaus (Dichtungen Holzfenster)	100 €	100 €
		<b>1.100 €</b>	<b>1.100 €</b>
2018			
2018-001	Erhöhung der Grundsteuer A von 290% auf 310%	200 €	200 €
2018-002	Erhöhung der Grundsteuer B von 365% auf 400%	2.600 €	2.600 €
2018-003	Erhöhung der Gewerbesteuer von 331% auf 350%	400 €	400 €
		<b>3.200 €</b>	<b>3.200 €</b>
2020			
2020-001	Erhöhung der Grundsteuer A auf 350%	400 €	400 €
2020-002	Erhöhung der Gewerbesteuer auf 360%	300 €	300 €
2020-003	Beantragung von Zuweisungen gemäß § 27 FAG, keine HSK Maßnahme	0 €	0 €
		<b>700 €</b>	<b>700 €</b>

### Zusammenfassung des Konsolidierungsbeitrages 2010-2021

Maßnahmen des Haushaltsjahres	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
2008	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €
2011		7.500 €	7.500 €	7.500 €	7.500 €	7.500 €	7.500 €	7.500 €	7.500 €	7.500 €	7.500 €	7.500 €
2014					1.700 €	1.700 €	1.700 €	1.700 €	1.700 €	1.700 €	1.700 €	1.700 €
2015						8.800 €	8.800 €	8.800 €	8.800 €	8.800 €	8.800 €	8.800 €
2016							0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
2017								1.100 €	1.100 €	1.100 €	1.100 €	1.100 €
2018									3.200 €	3.200 €	3.200 €	3.200 €
2019										0 €	0 €	0 €
2020											700 €	700 €
Konsolidierungsbetrag	1.000 €	8.500 €	8.500 €	8.500 €	10.200 €	19.000 €	19.000 €	20.100 €	23.300 €	23.300 €	24.000 €	24.000 €

**Im Zeitraum von 2010 bis 2021 konnte sowohl im Ergebnis- als auch im Finanzhaushalt ein Konsolidierungsbeitrag von insgesamt 189.400 EUR erbracht werden.**

## **4.2. Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen gemäß Fortschreibung aus 2022**

### **2022-001 Prüfung der Grundsteuermessbeträge für bebaute Grundstücke**

In Zusammenarbeit mit dem zuständigen Finanzamt erfolgt die Prüfung der Festsetzung der Grundsteuermessbeträge für bebaute Grundstücke, die kleiner als Zwanzig sind. Bei einem Grundsteuermessbetrag von 20 EUR und einem Realsteuerhebesatz 400 % zahlt der Bürger derzeit Grundsteuern in Höhe von 80 EUR.

Bei einem durchschnittlichen Grundsteuermessbetrag von 50 EUR ergibt sich ein Grundsteuerbetrag von 200 EUR. Bei der Überprüfung von 10 Grundstücken kann ein zusätzlicher Konsolidierungsbeitrag von mindestens 1.200 EUR erzielt werden.

Eine Rückmeldung durch das Finanzamt erfolgte erst im Jahr 2023. Hier konnte durch nachträglich herbeigeführte Veranlagungen ein Konsolidierungsbeitrag von 700 EUR ermittelt werden.

### **2022 - 002 Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer B von 400 % auf 410 %**

Der Konsolidierungsbeitrag beläuft sich auf 700 EUR.

Die Maßnahme wurde zum 01.01.2022 durchgeführt. Hier liegt der Konsolidierungsbeitrag bei ca. 700 EUR.

### **2022-003 Umrüstung aus LED / Vertragsanpassung**

Durch die Umrüstung auf LED ergibt sich eine jährliche Ersparnis von 400 EUR.

Der Vertrag zur Straßenbeleuchtung wurde abgeändert. Im Vergleich des Jahres 2021 mit Bewirtschaftungskosten im Produkt Gemeindestraßen einschl. Spielplätze in Höhe von 4.051,14 € mit dem Jahr 2022 in Höhe von 3.055,05 € ergibt sich ein Konsolidierungsbetrag in Höhe von 996,09 EUR. Prognostiziert wurde ein Konsolidierungsbetrag von 400 €.

### **2022-004 Vermietung des Hortraumes**

Ab dem 01.02.2022 wird der Hortraum an den Kitaträger vermietet. Die monatliche Miete beträgt 225 EUR. Es wurde eine Zusatzvereinbarung geschlossen. Daher erhöhte sich der Konsolidierungsbeitrag auf 2.700 EUR.

### **2023-001      Prüfung kommunaler Abgabesatzungen - Hundesteuersatzung**

Die Hundesteuersatzung wurde letztmalig zum 01.01.2015 geändert. Derzeit sind ca. 80 Hunde im Gemeindegebiet angemeldet.

Die Hundesteuer soll zum 01.01.2023 erhöht werden:

- |         |        |
|---------|--------|
| 1. Hund | 30 EUR |
| 2. Hund | 50 EUR |
| 3. Hund | 80 EUR |

Es ergibt sich ein Konsolidierungsbeitrag von ca. 1.000 EUR pro Jahr.

Am 16.11.2022 wurde in der öffentlichen Gemeindevertretersitzung beschlossen, dass die Hundesteuer der Gemeinde Meiersberg (wie oben) angepasst wird. Der Konsolidierungsbetrag beträgt 1.200 EUR.

### **2023-002      Prüfung kommunaler Abgabesatzungen - Zweitwohnungssteuersatzung**

Die Zweitwohnungssteuersatzung trat am 01.01.2008 in Kraft. Seither wurde keine Änderung vorgenommen. Die Erträge belaufen sich auf derzeit 2.000 EUR. Bei einer Anpassung des Hebesatzes auf 12 % der Bemessungsgrundlage ergibt sich ein Konsolidierungsbeitrag von 400 EUR pro Jahr. Bei einer Anpassung auf 15 % ergibt sich ein Konsolidierungsbeitrag von 1.000 EUR.

Die Zweitwohnsitzsteuer wurde am 16.11.2022 in der Gemeindevertretersitzung beschlossen. Hier wurde sich einstimmig auf die Erhöhung von 15 % der Steuer geeinigt. Der Konsolidierungsbeitrag beläuft sich auf 800 EUR.

### **2025-001      Einwohnerzuwachs durch den Bau Einfamilienhäusern**

Die Gemeinde Meiersberg möchte dem Einwohnerrückgang und der demographischen Entwicklung entgegenwirken. Hierzu wurde durch die Gemeinde Meiersberg unter anderem ein B-Plan aufgestellt. Ziel ist es jungen Familien ein attraktives Wohnumfeld zu schaffen, um auf diesem Wege das Gemeindeleben zu stärken und den Zusammenhalt in der Gemeinde zu fördern.

Durch das Vorhalten einer Kindertagesstätte bietet die Gemeinde eine weitere Voraussetzung, die als Kriterium der Ansiedlung für junge Familien wichtig ist.

Derzeit werden vier Grundstücke bebaut.

Unterstellt man durchschnittliche Einwohnerzahl von 3 Personen pro Grundstück ergeben sich für die Gemeinde folgende Erträge / Einzahlungen:

4 Grundstücke \* 3 Einwohner = 12 Einwohner

Schlüsselzuweisungen

12 Einwohner x ca. 600 EUR = 7.200 EUR

Einkommenssteuer / Umsatzsteueranteil

12 Einwohner x ca. 300 EUR = 3.600 EUR

Grundsteuer B

4 Baugrundstücke cx ca. 200 EUR = 800 EUR

Konsolidierungsbeitrag gesamt ab 2025 11.600 EUR

Die Bebauung erfolgt derzeit. Das Ziel ab dem Jahr 2025 die zusätzlichen Erträge zu generieren, kann voraussichtlich erreicht werden.

#### **4.3. Neue Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen 2023**

##### **2023-003 Anpassung der Gewerbesteuer auf 380 %**

Der Hebesatz der Gewerbesteuer wurde mit Beschluss zum 1. Nachtragshaushalt 2022-2023 von 360 auf 380 % erhöht.

##### **2023-004 Vermietung Stellfläche für die Aufstellung eines Kleidercontainer**

Die Gemeinde erhält durch den Neuabschluss eines Vertrages eine jährliche Pacht in Höhe von 200 EUR.

##### **2024-001 Prüfung der Friedhofsgebührensatzung**

Es wird für den Bereich Friedhof von einer Kostensteigerung ausgegangen die sich in einer Nachkalkulation wieder spiegeln wird. Prognostiziert werden nach jetzigem Kenntnisstand 100 € Konsolidierungsbeitrag.

Nr.			Stand 29.11.2023			
			gemäß HSK 2022 für 2023		erreicht in 2023	
			E-HH	F-HH	E-HH	F-HH
	Produkt	Maßnahme	E/A	E/A	E/A	E/A
2022-001	61.10.10.00	Prüfung Grundsteuer B	1.200 €	1.200 €	700 €	700 €
2022-002	61.10.10.00	Erhöhung Grundsteuer B	700 €	700 €	700 €	700 €
2022-003	54.10.10.00	Straßenbeleuchtung	400 €	400 €	400 €	400 €
2022-004	11.40.20.00	Vermietung Horträume	2.400 €	2.400 €	2.700 €	2.700 €
2023-001	61.10.10.00	Hundesteuer	1.000 €	1.000 €	1.200 €	1.200 €
2023-002	61.10.10.00	Zweitwohnungssteuersatzung	1.000 €	1.000 €	800 €	800 €
2023-003	61.10.10.00	Anpassung Gewerbesteuer als Kompensationsmaßnahme			300 €	300 €
2023-004	11.40.30.00	Verpachtung Stellfläche als Kompensationsmaßnahmen			200 €	200 €
2024-001	55.30.10.00	Friedhofsgebührensatzung				
2025-001	61.10.10.00	Schaffung Bauland				
Maßnahmen gesamt			6.700 €	6.700 €	7.000 €	7.000 €

Bei den Maßnahmen 2023-003 Erhöhung der Gewerbesteuer ab dem 01.01.2023 und 2023-004 die Vermietung der Stellfläche für den Altkleidercontainer werden als Kompensationsmaßnahmen für das Jahr 2023 hinzugefügt.

## 5. Zusammenfassung des Konsolidierungspotentials und Angabe des Konsolidierungszeitraums

Das Haushaltskonsolidierungskonzept muss mit einer Zusammenfassung des Konsolidierungspotentials schließen, auf dessen Zeitpunkt des Wiedererreichens des Haushaltsausgleichs im Finanz- und Ergebnishaushalt in einem überschaubaren Zeitrahmen (ca. 10-15 Jahren).

Der Haushaltsausgleich des Ergebnis- als auch des Finanzhaushaltes kann aus eigener Kraft im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum nicht erreicht werden.

Die Gemeinde Meiersberg ist sehr bestrebt den Haushaltsausgleich zu erreichen. So bemüht sich die Gemeinde, nach weiteren Konsolidierungsmaßnahmen zu suchen und Zuweisungen zu erhalten, um den Haushalt zu verbessern.

Die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für das Jahr 2023 wurde am 11.12.2023 durch die Gemeindevertretung beschlossen.

## Anlage: Darstellung der Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung im Kernhaushalt

Nr.	Produkt	Maßnahme										
			2022		2023		2024		2025		2026	
			E-HH	F-HH	E-HH	F-HH	E-HH	F-HH	E-HH	F-HH	E-HH	F-HH
			E/A	E/A	E/A	E/A	E/A	E/A	E/A	E/A	E/A	E/A
Maßnahmen aus Vorjahren			24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
2022-001	61.10.10.00	Prüfung Grundsteuer B	0	0	700	700	700	700	700	700	700	700
2022-002	61.10.10.00	Erhöhung Grundsteuer B	700	700	700	700	700	700	700	700	700	700
2022-003	54.10.10.00	Straßenbeleuchtung	900	900	400	400	400	400	400	400	400	400
2022-004	11.40.20.00	Vermietung Horthräume	2.400	2.400	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
2023-001	61.10.10.00	Hundesteuer			1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
2023-002	61.10.10.00	Zweitwohnungssteuersatzung			800	800	800	800	800	800	800	800
2023-003	61.10.10.00	Anpassung Gewerbesteuer als Kompensationsmaßnahme			300	300	300	300	2.000	2.000	2.000	2.000
2023-004	11.40.30.00	Verpachtung Stellfläche als Kompensationsmaßnahmen			200	200	200	200	200	200	200	200
2024-001	55.30.10.00	Friedhofsgebührensatzung					100	100	100	100	100	100
2025-001	61.10.10.00	Schaffung Bauland							11.600	11.600	11.600	11.600
Maßnahmen aktuell			4.000	4.000	7.000	7.000	7.100	7.100	20.400	20.400	20.400	20.400
<b>Maßnahmen gesamt</b>			<b>28.000</b>	<b>28.000</b>	<b>31.000</b>	<b>31.000</b>	<b>31.100</b>	<b>31.100</b>	<b>44.400</b>	<b>44.400</b>	<b>44.400</b>	<b>44.400</b>
kumulierter Konsolidierungsbeitrag aus dem Haushaltsvorjahr im Ergebnishaushalt			189.400 €		217.400 €		248.400 €		279.500 €		323.900 €	
kumulierter Konsolidierungsbeitrag aus dem Haushaltsvorjahr im Finanzhaushalt				189.400 €		217.400 €		248.400 €		279.500 €		323.900 €
<b>Haushalt gemäß Haushaltssatzung</b>			<b>16.000 €</b>	<b>23.700 €</b>	<b>-124.100 €</b>	<b>-112.900 €</b>	<b>-86.200 €</b>	<b>-74.600 €</b>	<b>-83.800 €</b>	<b>-72.600 €</b>	<b>-93.100 €</b>	<b>25.700 €</b>
<b>Haushalt unter Berücksichtigung neuer Konsolidierungsmaßnahmen</b>			<b>20.000 €</b>	<b>27.700 €</b>	<b>-117.100 €</b>	<b>-105.900 €</b>	<b>-79.100 €</b>	<b>-67.500 €</b>	<b>-63.400 €</b>	<b>-52.200 €</b>	<b>-72.700 €</b>	<b>46.100 €</b>
Haushalt ohne Konsolidierungsmaßnahmen			-12.000 €	-4.300 €	-155.100 €	-143.900 €	-117.300 €	-105.700 €	-128.200 €	-117.000 €	-137.500 €	-18.700 €
<b>Ergebnisvortrag mit Haushaltskonsolidierung</b>			<b>-61.974 €</b>		<b>-179.074 €</b>		<b>-258.174 €</b>		<b>-321.574 €</b>		<b>-394.274 €</b>	
Ergebnisvortrag ohne Haushaltskonsolidierung			-251.374 €		-396.474 €		-506.574 €		-601.074 €		-718.174 €	
<b>Saldo der laufenden- und Auszahlungen mit Haushaltskonsolidierung*</b>				<b>-76.771 €</b>		<b>-182.671 €</b>		<b>-250.171 €</b>		<b>-302.371 €</b>		<b>-256.271 €</b>
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen ohne Haushaltskonsolidierung				-266.171 €		-400.071 €		-498.571 €		-581.871 €		-580.171 €

Die Maßnahmen 2022/2023 sind nicht Bestandteil der Haushaltssatzung 2022/2023.